

Profitieren Sie

- Aufbau einer Extra-Rente bei gleichem Auszahlungsbetrag
- Ihr „Minijob-Status“ bleibt Ihnen erhalten
- Alternativ können Sie mit Ihrer Extra-Rente auch für den Fall der Berufsunfähigkeit vorsorgen
- Die Anwartschaft auf Ihre Extra-Rente ist von Anfang an unverfallbar
- In der Anwartschaftsphase ist Ihre Extra-Rente umfassend geschützt - auch vor der Anrechnung auf das ALG II („Hartz-IV“)
- Sie können Ihre Extra-Rente bei einem Arbeitgeberwechsel mitnehmen



Die Extra-Rente für Minijobber.

Zusätzliche Altersvorsorge für 450 EUR-Kräfte

Continentale Lebensversicherung AG
Continentale Versicherungsverbund
Baierbrunner Str. 31-33
D-81379 München

www.continentale.de

Fachfragen beantwortet Ihr Betreuer vor Ort.

125
1892-2017
Continentale
Lebensversicherung

Die
Continentale

Minijob mit Extra-Rente statt Mini-Rente?

Als Arbeitnehmer sind Sie in einem Minijob unbefristet und auf Dauer beschäftigt? Sie wünschen sich eine über Ihre geringe gesetzliche Rente hinausgehende Altersversorgung ohne finanzielle Mehrbelastung?

Die Lösung: Die Extra-Rente für Minijobber

Eine Kombination aus Erhöhung der Arbeitszeit und einer Betriebsrente macht's möglich – bei Erhalt des Minijob-Status und ohne finanziellen Mehraufwand für den Arbeitnehmer!

Und so geht's...

- Arbeitgeber und Arbeitnehmer vereinbaren eine Erhöhung der Wochenarbeitszeit.
- Der Arbeitgeber investiert den zusätzlichen Lohnanspruch für seinen Mitarbeiter – steuer- und ggf. sozialabgabenfrei bis zu 4% der BBG (DRV West) – in eine betriebliche Altersversorgung (bAV). Dabei stehen ihm zwei Durchführungswege zur Verfügung:
 - Die **Direktversicherung** – wenn der Minijob in einem 1. Beschäftigungsverhältnis ausgeübt wird.
 - Die **Unterstützungskasse** – wenn der Minijob in einem 2. oder 3. Beschäftigungsverhältnis ausgeübt wird.
- Erst die Leistungen aus der bAV unterliegen der Steuerpflicht sowie der Sozialabgabepflicht in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner (KVdR). Eine private Krankenversicherung bleibt unberührt.

Das lohnt sich für Sie!

Beispiel: 35-jährige Minijobberin, Arbeitsvertrag bis Alter 67, Stundenlohn 11,25 EUR; Direktversicherung

	ohne bAV	mit bAV
Arbeitszeit monatlich	40 Stunden	50 Stunden
Verdienst monatlich	450 EUR	450 EUR + 112,50 EUR Beitrag für Continental Direktversicherung
AN-Beitrag zur GRV	16,65 EUR (3,7%)	16,65 EUR (3,7%)
Auszahlungsbetrag	433,35 EUR	433,35 EUR
Möglicher gesetzlicher Rentenanspruch aus 32 Jahren Minijob	144 EUR	144 EUR
Zusätzliche Betriebsrente monatlich		293 EUR*)

Der eigene Beitrag zur GRV beträgt 3,7% des Einkommens. Seit 2013 gilt für alle Minijobber eine Pflichtversicherung in die GRV, von der man sich auf Wunsch befreien lassen kann. Diese Befreiung ist jedoch nicht ratsam, da hierdurch sonst der Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung, fortbestehender Anspruch auf Erwerbsminderungsrente, Rehabilitationsmaßnahmen sowie der Wegfall des Rechts auf Riesterförderung entfallen.

Beispiel:

Erbringt der Arbeitnehmer wöchentlich zwei bis drei Arbeitsstunden mehr, steht für die Betriebsrente in der Regel monatlich ein Beitrag von 80 bis 120 Euro zur Verfügung. Damit lässt sich eine ansehnliche Versorgung finanzieren.

Wichtig:

Ein verbindlicher Mindestlohn (Tariflohn oder der gesetzliche Mindestlohn in Höhe von 8,84 Euro pro Stunde) darf keinesfalls unterschritten werden.

(Der Beitrag zur Minijob-bAV wird darauf nicht angerechnet.)

* Tarif RC mit Beitragsrückgewähr und Rentengarantiezeit 20 Jahre, Versicherungsbeginn 01.01.2017, Monatsbeitrag 112,50 Euro, garantierte monatliche Rente: 145,89 Euro, Überschuss-System vor Rentenbeginn Verzinsliche Ansammlung, nach Rentenbeginn Flexible Gewinnrente.

Die angegebenen Leistungen aus der Überschussbeteiligung können nicht garantiert werden. Bitte beachten Sie, dass die ausgewiesenen Werte hypothetischen Charakter haben, also auf bestimmten Annahmen für die künftige Überschussentwicklung beruhen. Da die Zukunft nicht vorhersehbar ist, können wir nicht zusagen, dass Überschüsse in der angegebenen Höhe entstehen. Die tatsächlichen Leistungen können sowohl höher als auch niedriger sein.